

# Rezensionen von Buchtips.net

## Peter James: Stirb ewig

### Buchinfos

Verlag: [Scherz Verlag](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))  
Genre: [Thriller](#)  
ISBN-13: 978-3-502-10029-4 ([bei Amazon.de bestellen](#) )  
Preis: 2,48 Euro (Stand: 11. November 2025)

Was als Spaß zu seinem Junggesellenabschied begann, endet für Michael Harrison in einem absoluten Albtraum. Um sich für seine Späße zu revanchieren, begraben die Freunde Josh, Robbo, Pete und Luke Michael lebendig in einem Sarg und statten ihn mit einer Flasche Whiskey, einem Herrenmagazin, einem Walkie-Talkie und einer Taschenlampe aus, während sie sich in einer Table-Dance-Bar amüsieren wollen. Doch auf dem Weg dorthin verunglücken die vier Freunde tödlich und niemand weiß wo Michael ist. Auch die verzweifelte Braut Ashley und Michaels Geschäftspartner Mark haben keine Ahnung, wo sich Michael befindet. Inspektor Roy Grace übernimmt die Ermittlungen und kommt bei seinen Recherchen dahinter, dass es sich scheinbar nicht um ein Unglück handelt.

Dem Briten Peter James ist mit "Stirb ewig" ohne Übertreibung einer der besten Thriller des Jahres 2005 gelungen. Der Roman fesselt von der ersten Seite an und überrascht den Leser immer wieder mit überraschenden Wendungen. Nichts und niemand ist so wie es scheint und Inspektor Grace hat alle Hände voll zu tun, um hinter die wirklichen Zusammenhänge zu kommen.

Gekonnt überrascht Peter James mit diesem wirklich hochspannenden Thriller auch geübte Krimi-Leser. Sicher könnte man am Ende meinen, dass es vielleicht eine Wendung zu viel war und sich das Finale schon zu sehr nach Drehbuch liest, schließlich war Peter James lange Zeit Drehbuchautor und hat heute auch eine eigene Filmproduktionsfirma. Aber letztlich ist es ihm mit "Stirb ewig" gelungen, eine hervorragend durchdachte und knifflige Handlung zu Papier zu bringen.

Diesen Roman müssen alle Krimi- und Thrillerfans in ihrem Regal zu stehen haben. Aber auch andere Leser sollten durchaus einen Blick riskieren, denn dieser Thriller lohnt den Kauf wirklich allemal.

10 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)  
[12. November 2005]

# Peter James: Stirb schön

## Buchinfos

Verlag: [Scherz Verlag \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)  
Genre: [Thriller](#)  
ISBN-13: 978-3-502-10045-4 ([bei Amazon.de bestellen](#) )  
Preis: 14,95 Euro (Stand: 11. November 2025)

Eine junge Frau geht ruhelos in ihrem Zimmer umher und wartet auf ihren Geliebten. In diesem Moment öffnet sich eine Tür, ein Mann tritt ein, umarmt sie, und zieht dann ein Messer mit dem er immer wieder auf sie einsticht.

Diese Szene sieht Tom Bryce immer wieder auf seinem Computer. Die CD hat er zufällig in einem Pendelzug gefunden. Zunächst glaubt er an einen besonders harten Erotikthriller. Als er am nächsten Morgen das Bild der jungen Frau in der Zeitung sieht weiß er, dass es kein gestellter Film war. Plötzlich muss er um das Leben seiner Familie fürchten, denn inzwischen haben sich die Killer auch bei ihm gemeldet.

„Stirb schön“ ist der zweite Fall von Inspektor Roy Grace, dessen erster Fall „Stirb ewig“ auch in Deutschland eine große Leserschaft begeistert hat. Und wie schon in Grace' erstem Fall, so gelingt es Peter James auch diesmal den Leser von der ersten Seite an zu fesseln. Der Roman ist in bestem Sinne ein echter Pageturner und erinnert an vielen Stellen an die früheren Werke von James Patterson. Wie der Amerikaner, so gelingt es auch dem Briten eine ungeheuer spannende Story zu erzählen und den Leser immer wieder durch geschickt platzierte Cliffhanger an den Roman zu binden.

„Stirb schön“ erzählt zum einen die Angst von Tom Bryce um seine Familie, führt aber auch die Geschichte von Inspektor Roy Grace weiter, der neben der Suche nach dem Mörder versucht, sein Privatleben neu zu ordnen. Auch hier kann der Thriller überzeugen, denn Peter James Figuren sind vielschichtig angelegt und haben ihre Ecken und Kanten, die sie gut in die Story einbinden.

Lediglich am Ende, gelingt es Peter James nicht, den Leser hundertprozentig zufriedenzustellen. Das Ende ist zwar nicht schlecht, aber irgendwie hatte man etwas mehr erwartet. Hier ist dann auch die einzige Stelle, die man im negativen Sinne als klischeehaft bezeichnen kann.

„Stirb schön“ ist bis auf das etwas enttäuschende Ende ein toller Thriller, der von der ersten Seite an fesselt und Lust auf weitere Roy-Grace-Romane macht.

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)  
[12. Juli 2008]